

Ludwigshafen, den 06.04.2019

Liebe Mitglieder und Freunde
der HARMONIE GESELLSCHAFT v. 1803 und
des Förderkreises des Wilhelm-Hack-Museums,

die beiden og. Gesellschaften laden gemeinsam zu einem weiteren besonderen Konzert in das Wilhelm-Hack-Museum, Berliner Str. 23. 40, 67059 Ludwigshafen am Montag, den 13.5.19 um 19 Uhr ein.

Für diesen Abend konnten wir wieder die Sopranistin Ludovica Bello vom Nationaltheater Mannheim (s. Auch www.ludovicabello.com) und dem Solorepetitor Lorenzo Di Toro (s. auch www.nationaltheater-mannheim.de/de/ensemble_detail.php?PID=1256) gewinnen.(Link mit STRG +Link anklicken, um diesen zu öffnen)

Das Programm der beiden Künstler steht diesmal unter dem Motto:

Große Frauen in der Musik

und verspricht einen Konzertabend, den Sie sich nicht entgehen lassen sollten. Das beigefügte Programm bestätigt dies.

In der halbstündigen Pause stehen für Sie alkoholfreie Getränke, Wein und Brotkonfekt bereit.

Der Unkostenbeitrag für den Liederabend und die Pausenstärkung beträgt 17,- EUR pro Erwachsenen. Für Jugendliche bis 18 Jahre entfällt der Unkostenbeitrag.

Der Betrag wird vor der Veranstaltung eingesammelt. Das Museum ist ab 18 Uhr geöffnet.

Melden Sie sich bitte verbindlich bis zum 01.05.2019 bei Herrn Kempf telefonisch (0621 – 58 29 22) oder per E-Mail unter wwkempf@yahoo.de an, damit wir den Abend entsprechend organisieren können.

Beachten Sie bitte, dass die Veranstaltung im Wilhelm-Hack-Museum in klimatisierten Räumen stattfindet.

Wir freuen uns mit Ihnen auf einen schönen, nicht alltäglichen, musikalischen Abend.

Mit freundlichen Grüßen

Sebastian Fath für den Förderkreis des Wilhelm-Hack-Museums

Wolfgang Kempf – für HARMONIE GESELLSCHAFT v. 1803 e.V.

Große Frauen in der Musik
Konzert am 13. Mai im Wilhelm-Hack-Museum

Ludovica Bello, Sopran
Lorenzo Di Toro, Klavier

Louise Farrenc (1804-1875)	Melodie in As Dur Klaviersolo
Richard Wagner (1813-1883)	„Einsam in trüben Tagen“ Arie der Elsa aus <i>Lohengrin</i>
Clara Schumann (1819-1896)	Romanza Op.21 n.1 Klaviersolo
Christoph W.Gluck (1714-1787)	„Che fiero momento“ Arie der Euridice aus <i>Orfeo ed Euridice</i>
Clara Schumann (1819-1896)	Romanza Op.21 n.3 Klaviersolo
Carl M.von Weber (1786-1826)	„Und ob die Wolke sie verhülle“ Cavatine der Agathe aus <i>Der Freischütz</i>

PAUSE

Christoph W.Gluck (1714-1787)	„O malheureuse Iphigénie“ Arie der Iphigénie aus <i>Iphigénie en Tauride</i>
Clara Scumann (1819-1896)	Scherzo Op.14 Klaviersolo
Richard Strauss (1864-1949)	„Es gibt ein Reich“ Arie der Ariadne aus <i>Ariadne aus Naxos</i>
Franz Liszt (1811-1886)	Isoldes Liebestod aus <i>Tristan und Isolde</i> von Wagner - Klaviersolo
Franz Liszt (1811-1886)	Die Loreley